

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindices
für die Land- und Forstwirtschaft**

Mai 1971



Bestellnummer: 310400 – 710205

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	4
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen	6
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	6
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	8

Preise

1. Erzeugerpreise	12
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen	14
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar

zu A, 1. und 4. in Heft 1965/5
zu A, 2. in Heft 1966/2
zu A, 3. in Heft 1966/5

Erschienen im Juli 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 1 veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) ist nach vorläufigem Berechnungsergebnis von April zu Mai 1971 um 1,6 % auf 96,8 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) gesunken. Er lag damit um 6,7 % niedriger als im Mai 1970. Im April 1971 hatte der Index 6,6 % unter dem Stand im entsprechenden Vorjahresmonat gelegen. - Von April zu Mai 1971 war der stärkste Preisrückgang bei Eiern (- 24,6 %) zu verzeichnen. Auch Gemüse (- 8,4 %), Speisekartoffeln (- 3,1 %), Heu und Stroh (- 2,8 %) sowie Milch (- 1,6 %) zeigten deutliche Preisermäßigungen. Demgegenüber verteuerten sich im genannten Zeitraum namentlich Obst (+ 12,1 %), Nutz- und Zuchtvieh (+ 3,3 %) sowie Wolle (+ 2,1 %).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft weist der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von April zu Mai 1971 einen Anstieg um 0,2 % auf 112,9 (Wj. 1962/63 = 100) auf. Damit wurde der Indexstand vom Mai 1970 um 3,8 % übertroffen. Im April 1971 hatte der Abstand gegenüber dem Indexwert des entsprechenden Vorjahresmonats + 4,4 % betragen. - Teurer als vor Jahresfrist waren im Mai 1971 vornehmlich die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 9,0 %), die Neuanschaffung größerer Maschinen (+ 8,6 %) sowie Brenn- und Treibstoffe (+ 8,3 %), niedriger lagen dagegen die Preise von Saatgut (- 19,5 %), Nutz- und Zuchtvieh (- 8,5 %) sowie von Pflanzenschutzmitteln (- 0,4 %). Die Preise von Nutz- und Zuchtvieh haben sich allerdings im Mai 1971 gegenüber dem Vormonat um durchschnittlich 3,0 % erhöht.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) sank nach vorläufigem Berechnungsergebnis von März zu April 1971 um 0,4 % auf 100,7 (Fwj. 1962 = 100). Am meisten gaben die Preise für Nadel-Brennholz (- 8,3 %) sowie für Stammholz aus Eiche B (- 2,0 %) nach. Die Verteuerungen hielten sich in den Grenzen von 0,9 % (Stammholz aus Rotbuche A) und 2,4 % (Faserholz aus Fichte/Tanne).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) zeigte von März zu April 1971 eine Erniedrigung um 9,9 % auf 95,3 (Wj. 1961/63 = 100). In diesem Zeitraum stand eine Ermäßigung der Schnittblumenpreise um durchschnittlich 11,3 % (darunter Treibnelken: - 14,4 %) eine Erhöhung der Preise für Topfpflanzen um durchschnittlich 2,8 % (darunter Azaleen: + 3,7 %) gegenüber.

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100

a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1969/70	1970 Mai	Febr.	1971 März	April	Mai	Veränderung Mai 1971 gegenüber Mai 1970 in Prozent	Veränderung April 1971 gegenüber Mai 1970 in Prozent
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	106,2	103,7	96,5	97,5p	98,4p	96,8p	- 6,7	- 1,6
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	107,0	104,6	93,4	95,3p	96,0p	94,4p	- 10,1	- 1,7
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	107,4	104,8	98,1	98,4p	98,6p	96,6p	- 7,8	- 2,0
Pflanzliche Produkte	250,18	100,1	104,1	82,5	85,0	87,6	87,9	- 15,6	+ 0,3
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	103,6	110,0	85,4	84,7	84,2	83,6	- 24,0	- 0,7
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	86,7	88,4	89,6	89,9	89,7	89,4	+ 1,1	- 0,3
Roggen	17,83	88,7	89,2	88,1	88,7	88,7	88,7	- 0,6	-
Weizen	49,31	87,1	88,6	87,9	88,4	88,3	88,4	- 0,2	-
Futtergerste	0,13	86,9	91,6	88,1	88,1	87,7	87,6	- 4,4	- 0,1
Braugerste	19,57	83,5	86,6	95,0	94,5	93,5	92,2	+ 6,5	- 1,4
Futterhafer	0,35	91,8	100,1	96,3	95,7	95,3	94,7	- 5,4	- 0,6
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
Saatgut	10,91	123,1	128,0	94,2	94,6	94,6	94,6	- 26,1	-
Hackfrüchte	75,93	119,9	131,9	75,3	73,5	72,8	71,8	- 45,6	- 1,4
Speisekartoffeln	40,74	141,6	163,7	63,6	60,2	58,9	57,1	- 65,1	- 3,1
Zuckerrüben	33,81	94,2	.	.	.	.	.	-	-
Ölpflanzen	2,47	110,3	.	.	.	.	.	-	-
Heu und Stroh	3,03	109,1	121,1	172,3	168,1	161,7	157,1	+ 29,7	- 2,8
Heu	2,16	109,5	121,9	168,4	165,5	158,0	154,4	+ 26,7	- 2,3
Stroh	0,87	108,0	119,0	182,1	174,5	170,8	164,1	+ 37,9	- 3,9
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	91,0	89,1	76,0	86,4	96,3	99,0	+ 11,1	+ 2,8
Genußmittelpflanzen	9,83	68,7	74,7	78,9	78,9	78,9	78,9	+ 5,6	-
Tabak	2,21	114,8	.	.	.	.	.	-	-
Hopfen	7,62	55,4	63,0	60,9	60,9	60,9	60,9	- 3,3	-
Obst	25,97	83,3	70,3	85,0	96,3	113,6	127,3	+ 81,1	+ 12,1
Gemüse	18,40	99,8	107,8	68,0	91,8	105,3	96,5	- 10,5	- 8,4
Weinmost	16,23	106,9	.	.	.	.	.	-	-
Tierische Produkte	749,82	108,3	103,5	101,1	101,6p	102,0p	99,7p	- 3,7	- 2,3
Schlachtvieh insgesamt	390,84	114,4	109,9	101,2	102,3	102,0	100,6	- 8,5	- 1,4
Groß-Schlachtvieh	381,49	115,2	110,6	101,7	102,9	102,5	101,2	- 8,5	- 1,3
Ochsen	5,63	123,3	118,5	117,2	117,9	119,3	116,2	- 2,0	- 2,6
Bullen	63,25	122,7	120,1	119,0	119,4	120,2	118,8	- 1,1	- 1,2
Kühe	45,93	119,9	122,0	113,0	117,5	120,3	121,2	- 0,7	+ 0,7
Färsen	32,38	119,0	118,4	110,3	112,1	114,5	114,2	- 3,6	- 0,3
Kälber	22,90	123,2	123,0	125,4	126,0	125,8	122,3	- 0,6	- 2,8
Schweine	209,49	110,1	102,3	89,6	90,2	86,3r	86,5	- 15,4	+ 0,2
Schafvieh	1,91	123,7	132,7	117,3	120,9	131,6	133,3	+ 0,5	+ 1,3
Schlachtgeflügel	9,35	83,3	79,1	78,9	79,3	78,6	76,9	- 2,8	- 2,2
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	122,2	125,6	103,3	109,2	110,0	113,6p	- 9,6	+ 3,3
Milch 3)	266,46	104,2	100,0	105,0	103,3p	105,0p	103,3p	+ 3,3	- 1,6
Eier	46,89	67,5	50,5	76,7	79,7	78,6	59,3	+ 17,4	- 24,6
Wolle	0,61	70,8	58,6	49,5	47,7r	47,7	48,7	- 16,9	+ 2,1

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- Index	Durch- schnitt 1969/70	1970					Veränderung Mai 1971 gegenüber Mai 1970 April 1971 in Prozent		
			Mai	Febr.	März	April	Mai			
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	113,0	112,0	104,2	105,3p	106,3p	104,6p	- 6,6	- 1,6	
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	113,7	113,1	100,9	103,0p	103,7p	102,0p	- 10,1	- 1,6	
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	114,2	113,2	105,9	106,2p	106,5p	104,4p	- 7,8	- 2,0	
Pflanzliche Produkte	250,18	106,0	112,7	89,3	91,9	94,7	95,1	- 15,6	+ 0,4	
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	109,3	118,8	92,3	91,5	90,9	90,3	- 24,0	- 0,7	
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	91,3	95,4	96,8	97,1	96,8	96,5	+ 1,2	- 0,3	
Roggen	17,83	93,7	96,3	95,2	95,8	95,8	95,8	- 0,5	-	
Weizen	49,31	91,8	95,7	95,0	95,5	95,4	95,5	- 0,2	+ 0,1	
Futtergerste	0,13	91,6	98,9	95,2	95,1	94,7	94,6	- 4,3	- 0,1	
Braugerste	19,57	87,8	93,5	102,6	102,0	100,9	99,6	+ 6,5	- 1,3	
Futterhafer	0,35	97,3	108,2	104,1	103,3	102,9	102,3	- 5,5	- 0,6	
Hülsenfrüchte	0,22	105,6	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-	
Saatgut	10,91	131,1	138,3	101,8	102,2	102,2	102,2	- 26,1	-	
Hackfrüchte	75,93	126,3	142,3	81,3	79,3	78,6	77,5	- 45,5	- 1,4	
Speisekartoffeln	40,74	149,5	176,7	68,7	65,0	63,6	61,6	- 65,1	- 3,1	
Zuckerrüben	33,81	98,9	.	.	.	.	.	-	-
Ölpflanzen	2,47	115,8	.	.	.	.	.	-	-
Heu und Stroh	3,03	115,8	130,8	186,1	181,5	174,6	169,7	+ 29,7	- 2,8	
Heu	2,16	116,0	131,6	181,8	178,7	170,7	166,7	+ 26,7	- 2,3	
Stroh	0,87	115,3	128,5	196,7	188,5	184,5	177,2	+ 37,9	- 4,0	
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	97,7	97,0	82,5	93,8	104,5	101,4	+ 10,7	+ 2,8	
Genußmittelpflanzen	9,83	72,5	80,6	85,2	85,2	85,2	85,2	+ 5,7	-	
Tabak	2,21	121,8	.	.	.	.	.	-	-
Hopfen	7,62	58,2	68,0	65,8	65,8	65,8	65,8	- 3,2	-	
Obst	25,97	88,0	75,9	91,8	104,0	122,7	137,5	+ 81,2	+ 12,1	
Gemüse	18,40	106,4	116,4	73,4	99,1	113,7	104,2	- 10,5	- 8,4	
Weinmost	16,23	118,7	.	.	.	.	.	-	-
Fleisiche Produkte	749,82	115,7	111,8	109,2	109,8p	110,2p	107,7p	- 3,7	- 2,3	
Schlachtvieh insgesamt	390,84	121,8	118,7	109,3	110,5	110,1	108,7	- 8,4	- 1,3	
Groß-Schlachtvieh	381,49	122,6	119,5	109,9	111,1	110,8	109,3	- 8,5	- 1,4	
Ochsen	5,63	130,0	128,0	126,6	127,3	128,9	125,6	- 1,9	- 2,6	
Bullen	63,25	130,7	129,7	128,5	128,9	129,8	128,3	- 1,1	- 1,2	
Kühe	45,93	127,7	131,7	122,1	126,9	130,0	130,9	- 0,6	+ 0,7	
Färsen	32,38	126,5	127,9	119,1	121,0	123,6	123,4	- 3,5	- 0,2	
Kälber	22,90	131,3	132,8	135,5	136,1	135,9	132,1	- 0,5	- 2,8	
Schweine	209,49	117,2	110,5	96,7	97,4	93,2r	93,4	- 15,5	+ 0,2	
Schafvieh	1,91	131,5	143,3	126,7	130,5	142,1	144,0	+ 0,5	+ 1,3	
Schlachtgeflügel	9,35	88,4	85,4	85,3	85,6	84,8	83,1	- 2,7	- 2,0	
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	130,4	135,6	111,6	117,9	118,8	122,6p	- 9,6	+ 3,2	
Milch 3)	266,46	111,1	108,0	113,4	111,6p	113,4p	111,6p	+ 3,3	- 1,6	
Eier	46,89	71,9	54,5	82,9	86,1	84,9	64,0	+ 17,4	- 24,6	
Wolle	0,61	75,2	63,2	53,5	51,5r	51,5	52,6	- 16,8	+ 2,1	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt Wj. 1969/70	1970				1971				Veränderung April 1971 gegenüber April 1970 in Prozent	
			April	Febr.	März	April	April 1970	März 1971				
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	84,6	91,6	111,9	105,8	95,3	+ 4,0	- 9,9				
Schnittblumen	89,11	82,8	90,9	114,0	106,9	94,8	+ 4,3	- 11,3				
Treibrosen	15,16	88,6	117,5	177,5	140,5	123,3	+ 5,0	- 12,2				
Freilandrosen	0,80	87,7	-	-	-	-	-	-				
Treibtulpen	13,16	83,5	71,1	94,5	89,4	81,0	+ 13,9	- 9,4				
Treibnelken	45,38	76,7	83,1	98,9	97,5	83,5	+ 0,5	- 14,4				
Chrysanthemen	6,63	98,3	116,7	122,6	118,3	111,2	- 4,7	- 6,0				
Asparagus sprengeri	7,98	91,8	94,1	104,6	116,6	114,6	+ 21,8	- 1,7				
Topfpflanzen	10,89	99,5	97,2	94,6	96,6	99,3	+ 2,2	+ 2,8				
Hortensien	1,17	113,0	117,4	-	120,7	119,9	+ 2,1	- 0,7				
Cyclamen	3,34	106,2	-	100,1	-	-	-	-				
Azaleen	4,50	91,6	88,7	87,9	85,8	89,0	+ 0,3	+ 3,7				
Ficus decora	1,88	98,2	105,6	96,3	99,3	102,8	- 2,7	+ 3,5				

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittswerte der einzelnen Blumenarten mit den prozentualen Anteilen der monatlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1)	Privat- forsten Durchschnitt 2)	3)	Staatsforsten				Veränderung April 1971 gegenüber April 1970		in Prozent
					1970	1971	1971	1971	April 1970	März 1971	
Rohholz insgesamt	1 000	102,2	105,4	99,9	100,8	103,0p	101,1p	100,7p	- 0,1	- 0,4	
Stammholz	802,29	100,9	104,3	98,5	99,6	101,6p	100,3p	99,7p	+ 0,1	- 0,6	
Eiche B	69,10	107,7	104,5	110,0	121,5	107,3p	100,3p	98,3p	- 19,1	- 2,0	
Rotbuche A	4,32	97,5	97,9	97,3	98,0	102,1p	100,7p	101,6p	+ 3,7	+ 0,9	
Rotbuche B	87,12	103,6	111,6	98,1	99,7	101,4p	99,9p	99,8p	+ 0,1	- 0,1	
Fichte/Tanne B	519,22	99,9	104,8	96,4	96,4	100,8p	100,1p	99,8p	+ 3,5	- 0,3	
Kiefer B	122,53	100,3	98,5	101,5	101,1	101,8p	101,2p	100,1p	- 1,0	- 1,1	
Grubenholz	40,48	95,6	99,7	92,7	93,3	92,6p	93,8p	95,0p	+ 1,8	+ 1,3	
Fichte/Tanne	22,05	95,9	101,3	92,1	91,9	93,5p	93,8p	95,0p	+ 3,4	+ 1,3	
Kiefer	18,43	95,0	97,3	93,4	95,1	91,5p	93,8p	95,0p	- 0,1	+ 1,3	
Faserholz	88,23	109,4	119,2	102,6	101,3	106,3p	103,5p	105,5p	+ 4,1	+ 1,9	
Rotbuche	24,47	154,4	177,6	138,2	141,9	150,0p	143,1p	144,7p	+ 2,0	+ 1,1	
Fichte/Tanne	63,76	95,8	105,6	88,9	85,7	89,6p	88,3p	90,4p	+ 5,5	+ 2,4	
Brennholz	69,00	112,9	106,8	117,2	117,8	121,0p	112,3p	109,3p	- 7,2	- 2,7	
Laubbrennholz	55,88	114,2	106,0	119,9	122,1	122,3p	111,6p	110,1p	- 9,8	- 1,3	
Nadelbrennholz	13,12	106,6	108,3	105,5	99,4	114,1p	115,3p	105,7p	+ 6,3	- 8,3	

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswerte der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWj. 1970	1970		1971			Veränderung April 1971 gegenüber April 1970		in Prozent
		April	Jan.	Febr.	März	April	April 1970	März 1971	
Nadelholz	105,6	104,2	108,0	108,1	108,2	108,5	+ 4,1	+ 0,3	
Laubholz	99,2	98,7	101,9	101,6	102,1	101,7	+ 3,0	- 0,4	

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt Wj. 1969/70	1970		1971		Veränderung April 1971 gegenüber April 1970 in Prozent	
			April	Febr.	März	April	April 1970	März 1971
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	90,2	98,9	120,9	114,3	102,9	+ 4,0	- 10,0
Schnittblumen	89,11	88,2	98,2	123,1	115,5	102,4	+ 4,3	- 11,3
Treibrosen	15,16	94,1	126,9	191,7	151,7	133,2	+ 5,0	- 12,1
Freilandrosen	0,80	92,9	-	-	-	-	-	-
Treibtulpen	13,16	90,0	76,8	102,1	96,6	87,5	+ 13,9	- 9,4
Treibnelken	45,38	81,6	89,7	106,8	105,3	90,2	+ 0,6	- 14,3
Chrysanthemen	6,63	104,2	126,0	132,4	127,8	120,1	- 4,7	- 6,0
Asparagus sprengeri	7,98	97,6	101,6	113,0	125,9	123,8	+ 21,9	- 1,7
Topfpflanzen	10,89	106,4	105,0	102,2	104,3	107,2	+ 2,1	+ 2,8
Hortensien	1,17	122,1	126,8	-	130,4	129,5	+ 2,1	- 0,7
Cyclamen	3,34	112,0	-	108,1	-	-	-	-
Azaleen	4,50	98,6	95,8	94,9	92,7	96,1	+ 0,3	+ 3,7
Ficus decora	1,88	105,3	114,0	104,0	107,2	111,0	- 2,6	+ 3,5

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittswerte der einzelnen Blumenarten mit den prozentualen Anteilen der monatlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten Privat- insges. 1) Forsten		Durchschnitt 3)		1970		Staatsforsten		Veränderung April 1971 gegenüber April 1970 in Prozent	
		Forstwirtschaftsjahr	1970	April	Febr.	März	April	April	April	April 1970	März 1971
Rohholz insgesamt	1 000	105,2	108,6	102,9	103,8	106,1p	104,1p	103,7p	- 0,1	- 0,4	
Stammholz	802,29	103,9	107,4	101,5	102,6	104,6p	103,3p	102,7p	+ 0,1	- 0,6	
Eiche B	69,10	110,9	107,7	113,3	125,1	110,5p	103,3p	101,2p	- 19,1	- 2,0	
Rotbuche A	4,32	100,4	100,8	100,2	100,9	105,2p	103,7p	104,6p	+ 3,7	+ 0,9	
Rotbuche B	87,12	106,7	115,0	101,0	102,7	104,4p	102,9p	102,8p	+ 0,1	- 0,1	
Fichte/Tanne B	519,22	102,9	108,0	99,3	99,3	103,8p	103,1p	102,8p	+ 3,5	- 0,5	
Kiefer B	122,53	103,3	101,4	104,5	104,1	104,9p	104,2p	103,1p	- 1,0	- 1,1	
Grubenholz	40,48	98,5	102,6	95,5	96,1	95,4p	96,6p	97,9p	+ 1,9	+ 1,3	
Fichte/Tanne	22,05	98,8	104,3	94,9	94,7	96,3p	96,6p	97,9p	+ 3,4	+ 1,3	
Kiefer	18,43	97,8	100,1	96,2	98,0	94,2p	96,6p	97,9p	- 0,1	+ 1,3	
Faserholz	88,23	112,7	122,7	105,7	104,3	109,5p	106,6p	108,7p	+ 4,2	+ 2,0	
Rotbuche	24,47	159,0	182,9	142,3	146,2	154,5p	147,4p	149,0p	+ 1,9	+ 1,1	
Fichte/Tanne	63,76	98,7	108,8	91,6	88,3	92,3p	90,9p	93,1p	+ 5,4	+ 2,4	
Brennholz	69,00	116,3	110,0	120,7	121,3	124,6p	115,7p	112,6p	- 7,2	- 2,7	
Laubbrennholz	55,88	117,6	109,2	123,5	125,8	126,0p	114,9p	113,4p	- 9,9	- 1,3	
Nadelbrennholz	13,12	109,8	111,5	108,7	102,4	117,5p	118,8p	108,9p	+ 6,3	- 8,3	

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswerte der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt	1970		1971		Veränderung April 1971 gegenüber April 1970 März 1971 in Prozent		
		FWj. 1970	April	Jan.	Febr.	März	April	
Nadelholz	117,2	115,7	119,9	120,0	120,1	120,4	+ 4,1	+ 0,2
Laubholz	110,1	109,6	113,1	112,8	113,3	112,9	+ 3,0	- 0,4

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970 WJD	1970 MAI	1971 APRIL	1971 MAI	VERÄNDERUNG MAI 1971 GEGENÜBER MAI APRIL 1970 1971 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	105,8	108,8	112,7	112,9	+ 3,8 + 0,2
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1000,00	116,5	119,8	124,1	124,3	+ 3,8 + 0,2
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	103,8	106,0	108,6	108,8	+ 2,6 + 0,2
HAHNLEIHER	108,23	94,0	94,8	101,7	100,4	+ 5,9 - 1,3
STICKSTOFFLEIHER	54,28	92,1	94,2	100,0	100,2	+ 6,4 + 0,2
KALKAMMONSALPETER 23 VH N	27,82	90,6	93,0	97,0	97,7	+ 5,1 + 0,7
KALKALPETER 15,5 VH N	2,85	94,7	97,3	101,1	101,5	+ 4,3 + 0,4
KALKSTICKSTOFF, UNGEDELTE 21 VH N	7,67	107,2	107,9	118,5	116,1	+ 7,6 - 2,0
NPK-LEIHER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	86,9	89,3	96,0	96,6	+ 8,2 + 0,6
PHOSPHATLEIHER	30,64	94,2	93,4	100,7	98,7	+ 5,7 - 2,0
DARUNTER						
SUPERPHOSPHAT 18 VH P205	1,83	102,6	101,2	109,4	105,7	+ 4,4 - 3,4
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	99,1	95,6	102,5	98,8	+ 3,3 - 3,6
PK-LEIHER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	98,7	96,9	107,3	102,7	+ 6,0 - 4,3
KALILEIHER	21,71	95,8	95,2	104,0	99,5	+ 4,5 - 4,3
DARUNTER						
KALILEIHERSALZ 40 VH K20	10,11	101,9	99,2	109,3	100,9	+ 1,7 - 7,7
KALIMAGNESIA 28 VH K20	1,02	102,3	99,7	109,3	102,5	+ 2,8 - 6,2
KALKLEIHER	1,70	130,1	131,1	145,8	146,9	+12,1 + 0,8
BRANNKALK 85 VH CAO	1,16	124,4	125,0	140,4	140,7	+12,6 + 0,2
KOHLENSAURE KALK 45-55 VH CAO	0,54	142,5	144,3	157,5	160,2	+11,0 + 1,7
FUTTERMITTEL	280,25	97,1	97,0	99,4	99,0	+ 2,1 - 0,4
FUTTERGETREIDE	12,89	86,8	88,4	88,1	88,2	- 0,2 + 0,1
FUTTERGERSTE	9,50	85,7	88,1	88,5	88,5	+ 0,5 -
FUTTERMAIS	3,39	90,0	89,3	87,1	87,5	- 2,0 + 0,5
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	90,6	97,8	98,7	99,1	+ 1,3 + 0,4
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	98,7	97,2	101,9	100,8	+ 3,7 - 1,1
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	123,3	121,0	120,2	119,5	- 1,2 - 0,6
FISCHMEHL	8,82	116,9	118,1	118,0	114,7	- 2,9 - 2,8
MAGERMILCH	29,18	125,3	121,9	120,9	120,9	- 0,8 -
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	92,2	92,6	95,4	95,2	+ 2,8 - 0,2
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	92,8	93,7	96,1	95,5	+ 1,9 - 0,6
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	90,8	90,8	93,7	93,7	+ 3,2 -
LEGEHEIL	75,32	93,1	93,4	96,4	96,2	+ 3,0 - 0,2
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	95,0	95,3	96,4	95,9	+ 0,6 - 0,5
BIERTREBER	10,18	98,8	98,6	99,2	98,6	- - 0,6
TAPIOKAMEHL	3,39	83,3	85,2	88,1	87,9	+ 3,2 - 0,2
SAATGUT	20,49	125,8	132,5	106,6	106,6	-19,5 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	97,0	97,4	97,5	97,5	+ 0,1 -
HACKFRUCHTE	12,17	144,2	155,3	109,4	109,4	-29,6 -
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	6,53	154,2	168,4	106,8	106,8	-36,6 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	134,6	144,3	107,4	107,4	-25,6 -
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	123,8	123,8	126,7	126,7	+ 2,3 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	128,8	128,8	131,3	131,3	+ 1,9 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	108,3	108,5	128,9	128,9	+18,8 -
ROTKLEE	0,69	99,5	99,6	105,0	105,0	+ 5,4 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	118,0	118,3	155,6	155,6	+31,5 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	120,4	123,5	109,7	113,0	- 8,5 + 3,0
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	115,5	116,9	117,7	119,4	+ 2,1 + 1,4
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	130,3	137,1	90,6	97,6	-28,8 + 7,7
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	132,6	139,9	135,5	136,7	- 2,4 + 0,9
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	90,5	91,7	91,3	91,3	- 0,4 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	91,3	94,1	106,3	106,3	+13,0 -
FUNGIZIDE	2,99	100,6	102,4	96,8	96,8	- 5,5 -
INSEKTIZIDE	3,87	93,3	95,1	96,3	96,3	+ 1,3 -
HERBIZIDE	2,04	76,0	74,6	77,2	77,2	+ 3,5 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	75,6	77,7	79,5	79,5	+ 2,3 -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	95,0	94,7	102,5	102,6	+ 8,3 + 0,1
KOHLE	4,41	117,0	116,6	128,7	128,1	+ 9,9 - 0,5
STEINKOHLE	1,70	113,4	114,4	124,0	124,2	+ 8,6 + 0,2
BRAUNKOHLENBRIKETTS	2,71	119,4	118,0	131,6	130,6	+10,7 - 0,8
TREIBSTOFFE	21,17	78,8	77,9	93,4	93,7	+20,3 + 0,3
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	74,4	73,4	93,1	93,3	+27,1 + 0,2
BENZIN	6,78	88,2	87,4	94,0	94,7	+ 8,4 + 0,7
SCHMIEROLE UND -FETTE	10,38	102,2	102,5	108,5	108,6	+ 6,0 + 0,1
ELEKTRISCHER STROM	25,11	101,9	101,9	103,0	103,1	+ 1,2 + 0,1

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHELFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970 WJD	1970 MAI APRIL	1971 MAI APRIL	VERÄNDERUNG MAI 1971 GEGENÜBER MAI 1970 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	115,2	118,5	122,9	123,1 + 3,9 + 0,2
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1000,00	126,9	130,5	135,4	135,6 + 3,9 + 0,1
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	112,3	114,7	117,7	117,9 + 2,8 + 0,2
HANDELSDÜNGER	108,23	104,4	105,2	112,9	111,4 + 5,9 - 1,3
STICKSTOFFDÜNGER	54,28	102,2	104,6	111,0	111,3 + 6,4 + 0,3
KALKAMMONSALPETER 23 VH N	27,82	100,6	103,2	107,7	108,5 + 5,1 + 0,7
KALKALPETER 15,5 VH N	2,85	105,2	108,0	112,2	112,7 + 4,4 + 0,4
KALKSTICKSTOFF, UNGEDELTE 21 VH N	7,67	119,0	119,7	131,6	128,9 + 7,7 - 2,1
NPK-DÜNGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	96,5	99,2	106,6	107,3 + 8,2 + 0,7
PHOSPHATDÜNGER	30,54	104,4	103,8	111,8	109,6 + 5,6 - 2,0
DARUNTER					
SUPERPHOSPHAT 18 VH P205	1,83	113,9	112,4	121,5	117,3 + 4,4 - 3,5
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	110,0	106,1	113,8	109,6 + 3,3 - 3,7
PK-DÜNGER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	109,6	107,6	119,1	114,0 + 5,9 - 4,3
KALIDÜNGER	21,71	106,4	105,7	115,4	110,4 + 4,4 - 4,3
DARUNTER					
KALIDÜNGESALZ 40 VH K20	10,11	113,2	110,1	121,3	112,0 + 1,7 - 7,7
KALIMAGNESIA 28 VH K20	1,02	113,6	110,6	121,3	113,8 + 2,9 - 6,2
KALKDÜNGER	1,70	144,5	145,6	161,9	163,1 + 12,0 + 0,7
BRANNKALK 85 VH CAO	1,16	138,1	138,8	155,8	156,2 + 12,5 + 0,3
KOHLensäURER KALK 45-55 VH CAO	0,54	158,2	160,3	174,9	177,9 + 11,0 + 1,7
FUTTERMittel	280,25	102,5	102,4	104,9	104,5 + 2,1 - 0,4
FUTTERGETREIDE	12,89	91,6	93,3	93,0	93,0 - 0,3 -
FUTTERGERSTE	9,50	90,4	93,0	93,4	93,3 + 0,3 - 0,1
FUTTERMAIS	3,39	94,9	94,2	91,9	92,3 - 2,0 + 0,4
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	95,6	103,2	104,1	104,5 + 1,3 + 0,4
ÖLKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	104,1	102,5	107,6	106,4 + 3,8 - 1,1
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	130,1	127,7	126,8	126,1 - 1,3 - 0,6
FISCHMEHL	8,82	123,4	124,6	124,5	121,0 - 2,9 - 2,8
MAGERMILCH	29,18	132,2	128,6	127,5	127,6 - 0,8 + 0,1
MISCHFUTTERMittel	175,07	97,3	97,7	100,6	100,4 + 2,8 - 0,2
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,34	97,9	98,9	101,3	100,8 + 1,9 - 0,5
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	95,8	95,8	98,9	98,8 + 3,1 - 0,1
LEGENEHL	75,32	98,2	98,5	101,7	101,5 + 3,0 - 0,2
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	101,3	101,7	103,0	102,4 + 0,7 - 0,6
BIERTREBER	10,18	104,3	104,0	104,7	104,0 - - 0,7
TAPIOKAMEHL	3,39	92,5	94,6	97,8	97,6 + 3,2 - 0,2
SAATGUT	20,49	132,6	139,8	112,5	112,5 - 19,5 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	102,3	102,8	102,9	102,9 + 0,1 -
HACKFRÜCHTE	12,17	152,1	163,9	115,4	115,4 - 29,6 -
KARTOFFELN , MITTELFRÜHE	6,53	162,1	177,7	112,7	112,7 - 36,6 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	142,1	152,3	113,3	113,3 - 25,6 -
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	130,6	130,6	133,7	133,7 + 2,4 -
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	135,9	135,9	138,5	138,5 + 1,9 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	114,2	114,4	136,0	136,0 + 18,9 -
ROTKLEE	0,69	104,9	105,0	110,8	110,8 + 5,5 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	124,6	124,8	164,1	164,1 + 31,5 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	126,9	130,3	115,8	119,3 - 8,4 + 3,0
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	121,8	123,3	124,2	126,0 + 2,2 + 1,4
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	137,4	144,6	95,6	103,0 - 28,8 + 7,7
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	139,8	147,6	143,0	144,2 - 2,3 + 0,8
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	100,5	101,7	101,4	101,4 - 0,3 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	101,4	104,5	118,1	118,1 + 13,0 -
FUNGIZIDE	2,99	111,8	113,7	107,5	107,5 - 5,5 -
INSEKTIZIDE	3,87	103,6	105,6	108,9	108,9 + 1,2 -
HERBIZIDE	2,04	84,4	82,8	85,7	85,7 + 3,5 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	84,0	86,2	88,3	88,3 + 2,4 -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	105,4	105,2	113,8	113,9 + 8,3 + 0,1
KOHLE	4,41	129,9	129,5	142,9	142,2 + 9,8 - 0,5
STEINKOHLE	1,70	125,8	127,0	137,7	137,8 + 8,5 + 0,1
BRAUNKOHLBRIKETTS	2,71	132,5	131,0	146,1	145,0 + 10,7 - 0,8
TREIBSTOFFE	21,17	87,4	86,4	103,7	104,1 + 20,5 + 0,4
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	82,5	81,4	103,4	103,6 + 27,3 + 0,2
BENZIN	6,78	97,9	97,1	104,3	105,1 + 8,2 + 0,8
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	113,4	113,9	120,5	120,6 + 5,9 + 0,1
ELEKTRISCHER STROM	25,11	113,0	113,1	114,4	114,4 + 1,1 -

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970 WJD	1970 1971 VERAENDERUNG MAI APRIL MAI MAI APRIL GEGENUEBER 1970 1971 IN PROZENT			
			MAI	APRIL	MAI	APRIL
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	108,1	109,9	116,0	116,4	+ 5,9 + 0,3
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDM. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	117,6	129,2	135,6	135,6	+ 5,0 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	114,9	119,3	129,1	130,0	+ 9,0 + 0,7
REPARATUREN	61,07	123,7	129,2	142,0	143,2	+10,8 + 0,8
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	123,7	128,6	141,2	142,4	+10,7 + 0,8
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	134,2	140,6	156,7	157,9	+12,3 + 0,8
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	121,6	127,1	139,0	140,1	+10,2 + 0,8
FUTTERMittelBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	123,2	129,3	142,3	143,5	+11,0 + 0,8
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	116,8	121,5	131,2	132,4	+ 9,0 + 0,9
WARTUNG	24,43	104,3	105,9	110,9	111,1	+ 4,9 + 0,2
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	102,5	106,8	113,8	114,6	+ 7,3 + 0,7
BINDEGARN	10,12	77,2	78,7	80,3	80,4	+ 2,2 + 0,1
HANDHACKE	3,49	115,8	121,0	129,5	130,8	+ 8,1 + 1,0
DÜNGGABEL	3,49	134,3	141,2	156,8	159,2	+12,7 + 1,5
MAEHMESSERKLINGE	3,48	118,8	122,9	134,0	135,0	+ 9,8 + 0,7
DRAHTSTIFTE	0,70	116,3	128,9	133,9	134,4	+ 4,3 + 0,4
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	100,4	103,6	109,1	109,1	+ 5,3 -
STACHELDRAHT	0,70	109,0	121,7	128,0	127,9	+ 5,1 - 0,1
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	124,5	132,5	145,9	146,4	+10,5 + 0,3
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	112,5	118,1	126,3	126,8	+ 7,4 + 0,4
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	118,1	129,5	136,2	136,2	+ 5,2 -
NEUANSCHAFFUNG GROSSERER MASCHINEN	158,79	110,1	113,0	122,0	122,7	+ 8,6 + 0,6
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	111,5	113,9	124,3	125,8	+10,4 + 1,2
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	112,5	115,3	126,0	126,0	+ 9,3 -
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	109,0	112,3	120,1	120,3	+ 7,1 + 0,2
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	119,4	124,3	135,7	136,9	+10,1 + 0,9
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	122,7	127,8	139,6	141,1	+10,4 + 1,1
ACKEREGGE	2,99	114,1	118,7	129,7	130,2	+ 9,7 + 0,4
ZUM SAENEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	121,5	126,2	140,9	140,9	+11,6 -
VIelfachGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	125,3	129,0	141,6	141,6	+ 9,8 -
DRILLMASCHINE	2,10	113,9	120,6	139,4	139,4	+15,6 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	107,4	110,2	118,5	118,5	+ 7,5 -
STALLDÜNGSTREUER	8,48	106,3	108,7	115,0	115,0	+ 5,8 -
HANDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	111,7	116,3	128,9	128,9	+10,8 -
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	105,4	110,0	116,5	116,5	+ 5,9 -
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	109,5	111,1	123,7	123,7	+11,3 -
FUER ERNTBERGUNG	36,03	107,3	109,7	115,6	115,8	+ 5,6 + 0,2
ANBAUMAEHWERK	2,10	114,8	117,7	131,3	131,8	+12,0 + 0,4
RECHWENDER	8,49	110,4	112,9	116,5	117,0	+ 3,6 + 0,4
FELDMAECKSLER	2,10	107,0	108,1	108,7	108,7	+ 0,6 -
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	111,1	116,8	128,0	128,0	+ 9,6 -
MAEHDRUESCHER	13,16	105,9	107,7	112,9	112,9	+ 4,8 -
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	111,2	114,2	127,3	127,6	+11,7 + 0,2
PICK- UP- PRESSE	5,09	99,3	101,2	105,5	105,5	+ 4,2 -
FUER FUTTERMittelBEREITUNG	3,80	117,9	123,1	133,0	133,0	+ 8,0 -
SCHROTMUEHLE	1,29	119,9	124,3	132,1	132,1	+ 6,3 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	115,7	119,9	137,3	137,3	+14,5 -
GEBLÄSEMAECKSLER	1,29	118,2	124,1	133,3	133,3	+ 7,4 -
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	115,4	122,3	126,8	126,8	+ 3,7 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	102,1	106,9	112,9	112,9	+ 5,6 -
FOERDERGEBLÄSE	2,10	108,3	112,5	118,8	118,8	+ 5,6 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	115,8	120,1	128,8	128,8	+ 7,2 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	104,5	108,0	112,2	112,3	+ 4,0 + 0,1
ACKERWAGEN	7,19	94,2	99,5	104,6	104,6	+ 5,1 -
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	104,6	109,6	116,5	116,5	+ 6,3 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	107,1	109,8	118,9	118,9	+ 8,3 -

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGESAMT- ANTEIL AM INDEX	1969/ 1970 WJD	1970 1971 VERÄNDERUNG MAI APRIL MAI MAI APRIL GEGENÜBER 1970 1971 IN PROZENT			
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	117,8	119,7	126,5	126,9	+ 6,0 + 0,3
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDM. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	130,5	143,4	150,5	150,5	+ 5,0 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	127,5	132,4	143,3	144,3	+ 9,0 + 0,7
REPARATUREN	61,07	137,3	143,5	157,6	159,0	+10,8 + 0,9
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	137,3	142,8	156,7	158,1	+10,7 + 0,9
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	149,0	156,0	173,9	175,3	+12,4 + 0,8
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	134,9	141,1	154,3	155,5	+10,2 + 0,8
FUTTERMittelBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	136,8	143,5	157,9	159,3	+11,0 + 0,9
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	129,7	134,9	145,6	147,0	+ 9,0 + 1,0
WARTUNG	24,43	115,8	117,6	123,1	123,3	+ 4,8 + 0,2
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	113,8	118,6	126,3	127,1	+ 7,2 + 0,6
BINDEGARN	10,12	85,7	87,4	89,2	89,2	+ 2,1 -
HANDHÄCKE	3,49	128,5	134,4	143,7	145,2	+ 8,0 + 1,0
DÜNGGABEL	3,49	149,1	156,7	173,8	176,6	+12,7 + 1,6
MAEßMESSERKLINGE	3,48	132,1	136,6	148,8	150,0	+ 9,8 + 0,8
DRAHTSTIFTE	0,70	129,1	143,2	148,7	149,1	+ 4,1 + 0,3
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	111,5	115,0	121,1	121,1	+ 5,3 -
STACHELDRAHT	0,70	121,0	135,1	142,1	142,0	+ 5,1 - 0,1
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	136,1	147,1	162,0	162,5	+10,5 + 0,3
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	124,9	131,1	140,2	140,8	+ 7,4 + 0,4
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	131,1	143,8	151,2	151,2	+ 5,1 -
NEUVANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	122,2	125,5	135,4	136,2	+ 8,5 + 0,6
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	123,7	126,4	137,9	139,7	+10,5 + 1,3
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	124,9	128,0	139,9	139,9	+ 9,3 -
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	121,0	124,7	133,3	133,5	+ 7,1 + 0,2
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	132,5	137,9	150,7	151,9	+10,2 + 0,8
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	136,2	141,9	155,0	156,6	+10,4 + 1,0
ACKEREGGE	2,99	126,6	131,7	144,0	144,5	+ 9,7 + 0,3
ZUM SAENEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	134,9	140,0	156,4	156,4	+11,7 -
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	139,0	143,1	157,2	157,2	+ 9,9 -
DRILLMASCHINE	2,10	126,4	133,8	154,7	154,7	+15,6 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	119,3	122,3	131,6	131,6	+ 7,6 -
STÄLLUNGSTREUER	8,48	118,0	120,7	127,7	127,7	+ 5,8 -
HÄNDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	124,0	129,1	143,1	143,1	+10,8 -
HÄNDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	117,0	122,1	129,3	129,3	+ 5,9 -
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZÄPFWELLENANTRIEB	2,98	121,5	123,3	137,3	137,3	+11,4 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	119,1	121,7	128,3	128,5	+ 5,6 + 0,2
ANBAUMAEMMERK	2,10	127,4	130,6	145,7	146,4	+12,1 + 0,5
RECHWENDER	8,49	122,5	125,3	129,3	129,9	+ 3,7 + 0,5
FELDHÄCKSLER	2,10	118,8	120,0	120,6	120,6	+ 0,5 -
ZÜCKERRÜEBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	123,3	129,6	142,0	142,0	+ 9,6 -
MAEHDRÄSCHER	13,16	117,5	119,5	125,4	125,4	+ 4,9 -
KARTOFFELVORRATSKRODER	3,39	123,4	126,7	141,3	141,6	+11,8 + 0,2
PICK- UP- PRESSE	5,09	110,2	112,3	117,1	117,1	+ 4,3 -
FUER FUTTERMittelBEREITUNG	3,80	130,9	136,6	147,7	147,7	+ 8,1 -
SCHROTMÜHLE	1,29	133,1	138,0	146,6	146,6	+ 6,2 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	128,4	133,1	152,4	152,4	+14,5 -
GEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	131,2	137,7	148,0	148,0	+ 7,5 -
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	128,1	135,7	140,7	140,7	+ 3,7 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	113,4	118,6	125,3	125,3	+ 5,6 -
FOERDERGEBLÄSE	2,10	120,2	124,9	131,9	131,9	+ 5,6 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	128,5	133,3	143,0	143,0	+ 7,3 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	116,0	119,8	124,5	124,6	+ 4,0 + 0,1
ACKERWAGEN	7,19	104,6	110,5	116,1	116,1	+ 5,1 -
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	118,3	121,6	129,2	129,2	+ 6,3 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	118,9	121,9	132,0	132,0	+ 8,3 -

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971	
				D	Mai	April	Mai
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	334,1 ^{a)}	350,0	345,0	350,0
		Köln	1 000 kg	331,5 ^{a)}	.	350,0	.
		Frankfurt	1 000 kg	337,4 ^{a)}	345,5	356,3	352,5
		Stuttgart	1 000 kg	341,1	350,0	335,0	335,0
		München	1 000 kg	337,8 ^{a)}	338,7	352,5	365,0
		Nürnberg	1 000 kg	344,9 ^{a)}	355,0	360,0	360,0
Weizen		Hannover	1 000 kg	367,0 ^{a)}	390,0	380,0	385,0
		Köln	1 000 kg	377,6 ^{a)}	.	387,5	.
		Frankfurt	1 000 kg	363,5 ^{a)}	380,0	376,3	375,0
		Stuttgart	1 000 kg	355,3	370,0	390,0	385,0
		München	1 000 kg	354,5 ^{a)}	360,2	360,0	362,5
		Nürnberg	1 000 kg	356,0 ^{a)}	375,0	376,5	378,0
Futtergerste		Hannover	1 000 kg	329,8	360,0	320,0	320,0
		Köln	1 000 kg	331,2	347,5	325,0	326,3
		Frankfurt	1 000 kg	321,9 ^{a)}	.	.	.
		Stuttgart	1 000 kg	339,4	340,0	345,0	345,0
		München	1 000 kg	315,2 ^{a)}	320,0	335,0	335,0
		Nürnberg	1 000 kg	313,5 ^{a)}	315,0	320,0	320,0
Futterhafer		Hannover	1 000 kg	325,0 ^{a)}	350,0	315,0	305,0
		Köln	1 000 kg	317,2 ^{a)}	330,0	308,8	300,0
		Frankfurt	1 000 kg	314,6 ^{a)}	.	.	.
		Stuttgart	1 000 kg	335,0	350,0	340,0	335,0
		München	1 000 kg	328,0 ^{a)}	327,5	330,0	330,0
		Nürnberg	1 000 kg	327,8 ^{a)}	335,0	320,0	315,0
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlage- station	Kiel	100 kg	.	.	.	.
		Hannover	100 kg	18,00 ^{b)}	25,50	5,69	5,40
		Köln	100 kg	12,45 ^{b)}	.	7,42	.
		Frankfurt	100 kg	17,46 ^{b)}	21,50	10,00	10,00
		Karlsruhe	100 kg	16,98 ^{b)}	22,00	11,00	11,00
		München	100 kg	15,31 ^{b)}	18,38	9,32	8,69
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Nürnberg	100 kg	15,52 ^{b)}	18,57	9,60	9,44
		Bayern	50 kg	373,63 ^{a)}	.	.	.
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Hamburg	100 kg	275,1 ^{a)}	277,8	275,4	271,0
		Hannover	100 kg	265,9 ^{a)}	.	264,9	261,4
		Köln	100 kg	284,6 ^{a)}	286,1	280,5	276,5
		Frankfurt	100 kg	.	.	.	.
		Mannheim	100 kg	.	.	.	.
		München	100 kg	284,7	285,9	283,2	282,9
Bullen, Klasse A		Hamburg	100 kg	285,8	288,0	286,7	281,3
		Hannover	100 kg	296,7	294,0	293,8	289,5
		Köln	100 kg	295,8	295,7	294,7	291,5
		Frankfurt	100 kg	294,5	291,4	292,5	289,3
		Mannheim	100 kg	300,0	296,4	299,1	294,0
		München	100 kg	285,2	278,3	279,0	278,0
Kühe, Klasse B		Hamburg	100 kg	205,7	214,7	213,6	213,4
		Hannover	100 kg	201,6	208,6	207,4	207,5
		Köln	100 kg	213,4	219,3	218,4	219,4
		Frankfurt	100 kg	217,4	222,4	219,4	220,2
		Mannheim	100 kg	210,0	222,6	220,5	223,5
		München	100 kg	225,6	233,9	227,0	234,7
Färsen, Klasse A		Hamburg	100 kg	253,0	265,1	253,3	252,2
		Hannover	100 kg	243,9	247,7	241,5	241,7
		Köln	100 kg	257,4	264,4	260,4	261,4
		Frankfurt	100 kg	262,2	267,5	254,3	253,0
		Mannheim	100 kg	260,6	262,2	252,4	247,5
		München	100 kg	270,0	272,4	265,2	265,3

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971	
				D	Mai	April	Mai
noch: Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markort	Hamburg Hannover Köln	100 kg 100 kg 100 kg	392,6 ^{a)} 382,7 ^{a)} 412,8	397,1 384,7 419,9	419,5 421,7 430,2	395,1 396,9 423,5
Kälber, Klasse A		Frankfurt Mannheim München	100 kg 100 kg 100 kg	417,1 438,2 445,9	428,9 449,9 452,4	423,5 456,3 449,3	410,2 452,2 441,4
Schweine, Klasse c		Hamburg Hannover Köln Frankfurt Mannheim München	100 kg 100 kg 100 kg 100 kg 100 kg 100 kg	250,5 258,6 270,1 270,2 279,0 256,7	251,3 257,9 275,6 266,8 279,3 257,8	214,5 219,8 234,3 225,7 238,0 209,7	218,8 221,9 234,3 223,5 236,1 212,4
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg Köln Frankfurt	100 kg 100 kg 100 kg	267,1 317,1 287,5	302,7 . 329,6	290,0 337,5 320,0	288,6 . 319,9
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	100 kg	36,27	35,31	37,06p	36,48p ^{b)}
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH. Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	8,37 8,70 9,14 8,44 9,32	6,55 6,84 7,63 7,00 7,81	11,00 11,78 12,24 11,25 11,70	7,89 8,05 8,70 8,00 9,42
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH. Hamburg Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	10,04 9,81 10,45 10,32 12,02 10,82	8,07 8,23 8,79 8,84 10,00 9,08	12,70 13,08 13,66 12,58 14,75 13,50	9,47 9,17 10,01 9,83 11,50 10,67
Häute und Felle grüngesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,26	1,28	1,39r	1,38
schwarze		NrhW.	1 kg	1,29	1,39	1,33	1,29
rote		Hessen	1 kg	1,57	1,73	1,60	1,58
rote		BaWü.	1 kg	1,62	1,71	1,53	1,57
rote		Bayern	1 kg	1,62	1,71	1,67	1,63p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,10	1,03	1,16r	1,15
schwarze		NrhW.	1 kg	1,12	1,21	1,19	1,16
rote		Hessen	1 kg	1,47	1,50	1,44	1,44
rote		BaWü.	1 kg	1,55	1,55	1,49	1,51
rote		Bayern	1 kg	1,54	1,58	1,51	1,64p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,15	1,17	1,14r	1,16
schwarze		NrhW.	1 kg	1,19	1,20	1,17	1,08
rote		Hessen	1 kg	1,56	1,48	1,70	1,70
rote		BaWü.	1 kg	1,60	1,51	1,72	1,79
rote		Bayern	1 kg	1,62	1,56	1,83	1,85p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,78 ^{a)}	2,85	2,41r	.
schwarze		NrhW.	1 kg	3,23 ^{a)}	4,16	2,49	2,35
rote		Hessen	1 kg	4,15	4,12	3,86	.
rote		BaWü.	1 kg	4,39	4,32	4,21	4,16
rote		Bayern	1 kg	4,41	4,28	4,20	4,15

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zugrunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Febr. 1971: 37,06

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	D	1970	1971	
					Mai	April	Mai
Gemüse							
Handelsklasse A, Auktionspreis oder freie Absprache	siehe Fußnote 1)						
Weißkohl		Marne	100 kg	.	.	15,67	.
		Braunschweig	100 kg	.	42,67	22,80	27,00
		Krefeld	100 kg	.	.	19,20	30,00
Wirsingkohl		Bonn	100 kg	.	46,36	51,34	44,38
		Schifferst.	100 kg	.	55,00	50,50	26,53
		Kitzingen	100 kg	.	50,00	.	30,00
Rotkohl		Braunschweig	100 kg	.	68,67	18,00	25,00
		Fischenich	100 kg	.	.	16,88	20,63
		Schifferst.	100 kg	.	.	12,00	.
Sellerie		Reisdorf	100 kg	.	160,00	42,75	83,10
		Fischenich	100 kg	.	124,67	46,63	74,86
		Schifferst.	100 kg	.	.	35,00	.
Möhren		Braunschweig	100 kg	.	24,00	25,00	36,00
		Fischenich	100 kg	.	49,00	68,13	83,50
		Landau	100 kg	.	18,95	48,54	42,25
Spargel		Griesheim	100 kg	.	515,30	659,60	458,50
		Ingelheim	100 kg	.	463,13	602,30	450,00
		Landau	100 kg	.	494,89	602,77	459,40
		Heidelberg	100 kg	.	496,60	648,18	464,73
Obst							
Handelsklasse A, Auktionspreise oder freie Absprache	siehe Fußnote 1)						
Apfel		Jork	100 kg	.	23,88	37,08	39,63
		Bonn	100 kg	.	92,00	112,67	.
		Bodenseegeb.	100 kg	.	43,89	69,01	68,88
		Heilbronn	100 kg	.	44,75	67,09	68,88

1) Überwiegend ab Auktionsort, vereinzelt frei Verladestation oder Großmarkthalle.

Durchschnittserlöse für frische Seefische ¹⁾ auf den Auktionen ²⁾
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	D	1970							1971					
		März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
Hering	0,56	0,63	0,65	0,56	0,53	0,57	0,52	0,64	0,54	0,56	0,55	0,56	0,57	0,74
Kabeljau	0,76	0,76	0,70	0,77	0,64	0,73	0,72	0,79	0,83	0,74	0,68	0,78	0,84	0,86
Seelachs	0,65	0,45	0,52	0,53	0,59	0,68	0,76	0,73	0,83	0,67	0,82	0,92	0,67	0,61
Rotbarsch	1,00	1,07	0,84	0,87	0,98	0,89	0,87	0,94	1,02	1,17	1,15	1,32	1,20	1,04

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971		
				D	April	März	April	
Rohholz aus Staatswald								
Laub-Stammholz B unentrindet 1)	ungerückt							
Buche, Klasse 3		Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	63,22 ^{a)} 68,99	66,00 71,15	...	...
Buche, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. 2) Hessen 3)	1 fm 1 fm	56,76 ^{a)} 56,56	63,50 57,15	58,71 57,72	64,09 58,11	
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. 2) Hessen 3)	1 fm 1 fm	68,11 ^{a)} 69,53	64,70 69,88	65,77 71,00	66,53 71,18	
Buche, Klasse 4		Nordrh.-Westf. 2) Hessen 3) Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm 1 fm 1 fm	76,94 ^{a)} 81,24 80,73 ^{a)} 86,58	79,45 81,30 83,98 89,27	81,28 82,88	81,74 82,83	
						
						91,58	90,55	
Nadel-Stammholz B entrindet 1)	ungerückt							
Kiefer, Klasse 2 b		Hessen Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 4)	1 fm 1 fm 1 fm 1 fm	78,89 ^{b)} 71,90 89,28 ^{a)} 98,50	80,71 ^{b)} 74,75 92,22 102,07	79,90 77,61	79,72	
						
Kiefer, Klasse 3 a		Hessen Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 4)	1 fm 1 fm 1 fm 1 fm	91,28 ^{b)} 86,45 107,19 ^{a)} 113,22	93,50 89,83 111,41 118,29	92,59 94,16	93,47	
						
Fichte/Tanne, Klasse 2 b		Nordrh.-Westf. 2) Hessen	1 fm 1 fm	95,61 ^{b)} 96,53 ^{b)}	94,10 94,35 ^{b)}	97,38 99,53	98,45 99,01	
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. 2) Hessen	1 fm 1 fm	102,93 ^{b)} 108,53 ^{b)}	99,85 ^{b)} 106,54 ^{b)}	106,62 111,95	105,29 111,44	
Fichte/Tanne, Klasse 4		Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 4)	1 fm 1 fm 1 fm	91,94 ^{a)} 93,53 ^{a)} 99,07 ^{a)}	88,99 92,90	96,25	...	
						
Fichte/Tanne, Klasse 5		Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 4)	1 fm 1 fm 1 fm	103,25 ^{a)} 107,61 ^{a)} 114,13 ^{a)}	101,72 107,12	96,26	...	
						
						118,56	118,34	
Grubenlangholz, entrindet		ungerückt						
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser			Hessen Rhld.-Pfalz Bayern 5)	1 fm 1 fm 1 fm	51,23 ^{a)} 48,63 ^{a)} 59,63	51,69 49,98 58,70	54,00	55,84
							-	...
über 15 cm Durchmesser			Hessen Rhld.-Pfalz	1 fm 1 fm	56,80 ^{a)} 55,02	57,49 59,58	61,00	59,30
							-	...
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	Hessen Rhld.-Pfalz Bayern 5)		1 fm 1 fm 1 fm	45,89 ^{a)} 41,65 ^{a)} 53,98	45,97 41,55 55,50	49,00	48,70	
						-	...	
über 15 cm Durchmesser	Hessen Rhld.-Pfalz		1 fm 1 fm	48,77 ^{a)} 42,68 ^{a)}	47,41 42,69	53,00	52,86	
						-	...	
Fichtenfaserholz, entrindet	ungerückt							
Klasse A				1 rm	50,07 ^{a)}	53,43	53,18	53,18
Klasse B			Hessen	1 rm	44,80	45,61	48,55	48,55
Klasse C				1 rm	39,59	38,68	41,62	41,62
Klasse A			1 rm	49,81 ^{a)}	49,21	...	...
Klasse B		Baden-Wttbg.	1 rm	44,85 ^{a)}	42,05	...	...
Klasse C			1 rm	37,89 ^{a)}	34,06	...	...
Buchenscheitholz für Hausbrand unentrindet	ungerückt	Hessen	1 rm	24,70	24,69	-	-	
		Rhld.-Pfalz	1 rm	20,98	23,24	-	-	
		Baden-Wttbg.	1 rm	28,47	31,02	-	-	
		Bayern	1 rm	26,14	22,72	-	-	

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Langholz und Abschnitte. - 3) Entrindet. - 4) Im Winter meist unentrindet. - 5) Stärkeklasse 1 a/1 b.- a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.- b) Teilweise unentrindet.

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971			
			15.April	15.Mai	15.März	15.April	15.Mai	
Futtermittel ¹⁾								
Futtergetreide								
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	19,08	19,48	19,49	19,52	19,50	
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	19,99	20,75	19,37	19,42	19,48	
lose oder in Leinensäcken	Niedersachsen	50 kg	19,91	20,44	18,97	19,02	19,06	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,32	19,78	19,23	19,33	19,30	
	Hessen	50 kg	18,91	19,21	18,96	19,06	18,86	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	18,44	18,59	18,61	18,50	18,55	
	Baden-Württemberg	50 kg	19,53	19,89	20,69	20,69	20,39	
	Bayern	50 kg	18,09	18,39	19,79	.	19,90	
Futtermais								
lose oder in Leinensäcken	Bundesgebiet	50 kg	22,13	22,22	21,56	21,62	21,70	
	Schleswig-Holstein	50 kg	22,32	22,14	20,25	20,64	20,93	
	Niedersachsen	50 kg	21,93	22,22	21,66	21,66	21,69	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	21,94	21,69	20,64	20,84	20,71	
	Hessen	50 kg	22,58	22,38	21,90	21,90	22,02	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,81	23,76	23,49	23,47	23,55	
	Baden-Württemberg	50 kg	22,85	22,95	22,29	22,33	22,26	
	Bayern	50 kg	21,45	21,72	21,34	.	21,58	
Kleie								
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	15,40	16,08	16,22	16,19	16,25	
Roheiweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	16,02	18,16	16,69	16,42	16,31	
	Niedersachsen	50 kg	16,40	17,26	16,59	16,62	16,66	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	16,29	17,10	16,56	16,54	16,48	
	Hessen	50 kg	15,10	15,90	15,70	15,70	15,80	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	14,42	14,98	16,13	15,78	15,80	
	Baden-Württemberg	50 kg	14,70	15,08	15,67	15,73	15,88	
	Bayern	50 kg	14,71	14,94	16,10	.	16,22	
Ölkuchen oder- schrot								
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	22,42	22,45	23,72	23,55	23,29	
Roheiweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	21,05	21,12	22,46	22,06	21,92	
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	21,48	21,56	22,68	22,45	22,46	
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	21,60	21,52	22,68	22,28	22,18	
	Hessen	50 kg	22,31	22,01	22,96	23,01	22,89	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,02	22,98	23,75	23,57	23,48	
	Baden-Württemberg	50 kg	23,05	23,10	24,28	24,15	23,95	
	Bayern	50 kg	23,46	23,56	25,22	.	24,52	
Tierliche Futtermittel								
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	42,36	42,71	43,58	42,79	41,77	
Roheiweiß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	38,22	40,05	41,45	40,48	38,43	
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	40,96	41,22	41,29	40,21	39,42	
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	40,25	40,15	42,05	39,55	38,90	
	Hessen	50 kg	41,77	42,78	41,18	41,42	43,12	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	49,10	48,91	47,10	46,90	46,85	
	Baden-Württemberg	50 kg	42,94	43,25	45,95	44,98	44,26	
	Bayern	50 kg	43,67	43,95	45,13	.	42,96	
Magermilch								
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	6,23	6,22	6,16	6,16	6,16	
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	5,91	5,82	5,91	5,89p	5,92p	
	Niedersachsen	100 l	6,20	6,20	6,00	6,00	6,00	
	Nordrhein-Westf.	100 l	6,17	6,17	6,17	6,17	6,17	
	Hessen	100 l	6,81	6,81	7,01	7,01	7,01	
	Rheinland-Pfalz	100 l	7,51	7,51	7,11	7,11	7,11	
	Baden-Württemberg	100 l	6,01	6,00	5,96	5,96	5,96	
	Bayern	100 l	6,00	6,00	5,98	5,98	...	
Mischfuttermittel								
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	20,78	20,93	21,56	21,44	21,32	
Roheiweiß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	20,04	20,35	20,38	20,13	19,73	
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	20,64	20,74	21,41	21,17	21,01	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	20,30	20,38	21,12	20,87	20,74	
	Hessen	50 kg	21,39	21,49	21,69	21,84	21,64	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	20,92	21,06	21,79	21,80	21,60	
	Baden-Württemberg	50 kg	21,24	21,26	22,50	22,27	22,11	
	Bayern	50 kg	20,91	21,15	21,64	.	21,69	
Schweinemastfutter								
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	22,80	22,89	23,64	23,63	23,62	
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	21,58	21,94	22,03	21,99	21,96	
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	22,55	22,77	22,73	22,81	22,79	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,51	22,58	22,95	22,82	22,75	
	Hessen	50 kg	23,30	23,30	23,80	23,80	23,90	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,09	23,37	24,55	24,55	24,55	
	Baden-Württemberg	50 kg	23,56	23,37	24,86	24,80	24,74	
	Bayern	50 kg	22,87	22,93	24,19	.	24,23	
Legemehl								
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	24,25	24,35	25,07	25,14	25,09	
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,02	23,12	23,50	23,55	23,55	
	Niedersachsen	50 kg	23,87	23,97	24,34	24,61	24,34	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,62	24,72	24,93	25,06	25,01	
	Hessen	50 kg	24,46	24,46	24,81	24,81	24,86	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,00	24,42	25,14	25,14	25,14	
	Baden-Württemberg	50 kg	25,04	25,07	26,25	26,22	26,16	
	Bayern	50 kg	24,29	24,34	25,53	.	25,60	

Fußnote vgl. S. 18

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971			
			15.April	15.Mai	15.März	15.April	15.Mai	
noch: Futtermittel								
Sonstige Futtermittel								
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,23	2,23	2,24	2,22	2,21	
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,63	2,52	2,51	2,44	2,22	
	Niedersachsen	50 kg	2,17	2,17	2,22	2,22 ^{a)}	2,23	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,48	2,47	2,47	2,40	2,40	
	Hessen	50 kg	2,43	2,43	2,43	2,43	2,43	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,35	2,35	2,35	2,35	2,35	
	Baden-Württemberg	50 kg	1,98	1,98	1,99	1,99	1,99	
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11	
Tapiokamehl								
Stärke: mind. 65 vH	Bundesgebiet	50 kg	17,74	17,98	18,66	18,63	18,59	
	Schleswig-Holstein	50 kg	17,06	17,65	16,89	16,89	16,99	
	Niedersachsen	50 kg	17,02	17,27	17,65	17,62	17,57	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,07	17,22	17,65	17,58	17,50	
	Hessen	50 kg	17,83	18,13	18,73	18,73	18,61	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,22	17,30	18,18	18,15	18,20	
	Baden-Württemberg	50 kg	17,65	17,69	19,41	19,31	19,26 ^{a)}	
	Bayern	50 kg	18,95	19,26	20,10	.	19,73	
Nutz- und Zuchtvieh ²⁾								
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)	Marktort:							
	Lübeck	1 Stück	1500,00	1500,00	1450,00	.	.	
	Oldenburg	1 Stück	1719,00	.	1553,00	1593,00	1672,00	
	Lehrte	1 Stück	1486,00	1589,00	1490,00	1547,00	1617,00	
	Osnabrück	1 Stück	1547,00	1447,00	1530,00	1630,00	1669,00	
	Münster/Westf.	1 Stück	1439,00	1441,00	1500,00	1400,00	1400,00	
	Schwäbisch Hall	1 Stück	1856,00	1766,00	1894,00	1955,00	1894,00	
	Niederbayern b)	1 Stück	1604,00	1603,00	1640,00	1699,00	1694,00	
Ferkel, 6-8 Wochen								
	Husum	1 Stück	74,20	76,13	51,00	48,30	52,25	
	Rendsburg	1 Stück	75,17	73,50	49,00	46,80	48,50	
	Cloppenburg	1 Stück	64,00	65,00	41,30	36,50	40,38	
	Lehrte	1 Stück	70,50	69,25	43,90	41,50	44,75	
	Strälen	1 Stück	70,13	68,25	45,50	45,23	49,13	
	Schwäbisch Hall	1 Stück	79,72	77,62	52,56	60,42	61,81	
	Nördlingen	1 Stück	76,88	76,00	51,81	54,00	54,63	
Arbeitspferde								
Klasse I	Lingen	1 Stück	1688,00	1725,00	1675,00	1675,00	1675,00	
Klasse II	Düsseldorf	1 Stück	1375,00	1400,00	1344,00	1350,00	1376,00	
Klasse II	Hamm	1 Stück	1600,00	1625,00	1506,00	1497,00	1521,00	
Klasse I	München	1 Stück	1300,00	1300,00	1275,00	1325,00	1325,00	
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom								
Treibstoffe								
Dieselmotortreibstoff ³⁾	Bundesgebiet	100 l	14,87	14,87	18,79	18,83	18,86	
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	100 l	13,71	13,71	17,65	17,54	17,47	
	Niedersachsen	100 l	14,95	14,95	18,69	18,59	18,51	
	Nordrhein-Westf.	100 l	14,82	14,64	18,21	18,21	18,14	
	Hessen	100 l	15,72	15,72	18,26	18,62	19,39	
	Rheinland-Pfalz	100 l	14,70	14,70	17,85	17,95	17,90	
	Baden-Württemberg	100 l	16,88	16,89	21,16	21,38	21,21	
	Bayern	100 l	13,95	14,04	18,64	.	18,77	
Benzin, Marken-, ⁴⁾ Oktanzahl ca. 91								
	Bundesgebiet	100 l	49,65	49,63	53,32	53,33	53,73	
	Schleswig-Holstein	100 l	49,42	49,42	52,48	52,39	52,66	
	Niedersachsen	100 l	49,33	49,33	53,29	53,38	53,38	
	Nordrhein-Westf.	100 l	48,88	48,78	52,48	52,48	53,02	
	Hessen	100 l	49,51	49,69	53,20	53,20	53,74	
	Rheinland-Pfalz	100 l	49,69	49,51	52,57	52,57	53,11	
	Baden-Württemberg	100 l	50,77	50,77	54,19	54,19	55,09	
	Bayern	100 l	49,78	49,78	53,74	53,74	54,10	
Elektr. Strom (Licht- u. Kraft-) ⁵⁾								
	Bundesgebiet	100 kWh	16,40	16,40	16,58	16,58	16,58	
	Schleswig-Holstein	100 kWh	15,92	15,92	15,60	15,60	15,60	
	Niedersachsen	100 kWh	13,55	13,55	13,70	13,70	13,70	
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	15,02	15,02	15,02	15,02	15,02	
	Hessen	100 kWh	16,86	16,86	16,95	16,95	16,95	
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	16,78	16,78	16,65	16,65	16,65	
	Baden-Württemberg	100 kWh	17,22	17,22	18,25	18,25	18,25	
	Bayern	100 kWh	18,74	18,74	18,82	18,82	18,82	
Schmieröle und -fette Schleppermotorenöl, HD-Qualität								
	Bundesgebiet	1 l	4,89	4,90	5,17	5,18	5,18	
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C								
	Bundesgebiet	1 kg	2,95	2,95	3,18	3,18	3,18	

Fußnoten vgl. S. 18

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971	15. April	15. Mai
			15. April	15. Mai			
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)							
Techn. Hilfsmaterialien							
Bindegarn, Sisalhanf							
	Bundesgebiet	1 kg	1,45	1,46	1,48	1,48	1,48
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,42	1,42	1,42	1,42	1,43
	Niedersachsen	1 kg	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,64	1,65	1,65	1,68	1,69
	Hessen	1 kg	1,40	1,40	1,43	1,43	1,41
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,37	1,37	1,42	1,42	1,42
	Baden-Württemberg	1 kg	1,42	1,43	1,49	1,48	1,49
	Bayern	1 kg	1,45	1,46	1,49	.	1,49
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel							
	Bundesgebiet	1 Stück	5,22	5,26	5,62	5,68	5,72
	Schleswig-Holstein	1 Stück	4,73	4,83	5,09	5,23	5,25
	Niedersachsen	1 Stück	4,71	4,81	5,07	5,20a)	5,30
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	4,77	4,87	5,14	5,16	5,20
	Hessen	1 Stück	6,21	6,21	6,95	7,05	7,08
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,32	6,32	6,63	6,63	6,71
	Baden-Württemberg	1 Stück	6,11	6,12	6,83	6,88	6,84a)
	Bayern	1 Stück	4,97	4,98	5,21	5,24	5,27
Dunggabel ohne Stiel, 4 sinkig							
	Bundesgebiet	1 Stück	6,89	6,91	7,66	7,73	7,87
	Schleswig-Holstein	1 Stück	7,33	7,30	7,90	8,00	8,05
	Niedersachsen	1 Stück	6,98	7,08	7,56	7,57	7,71
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	6,61	6,62	7,27	7,30	7,46
	Hessen	1 Stück	7,75	7,75	8,50	8,54	8,57
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,64	6,61	7,69	7,86	8,16a)
	Baden-Württemberg	1 Stück	6,68	6,68	7,80	7,83	8,03
	Bayern	1 Stück	6,79	6,83	7,57	7,70	7,81
Mähmesserklänge Normalausführung							
	Bundesgebiet	1 Stück	0,64	0,64	0,69	0,69	0,69
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,59	0,60	0,67	0,67	0,67
	Niedersachsen	1 Stück	0,83	0,83	0,85	0,85	0,87
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,72	0,72	0,78	0,79	0,79
	Hessen	1 Stück	0,67	0,67	0,78	0,79	0,80
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,67	0,67	0,72	0,72	0,72
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,53	0,54	0,57	0,57	0,58
	Bayern	1 Stück	0,49	0,50	0,55	.	0,55
Drahtstifte, 25/60							
	Bundesgebiet	1 kg	1,48	1,49	1,55	1,55	1,56
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,84	1,84	1,88	1,89	1,89
	Niedersachsen	1 kg	1,46	1,48	1,54a)	1,54	1,55
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,45	1,45	1,54	1,54	1,55
	Hessen	1 kg	1,60	1,61	1,65	1,66	1,66
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,50	1,50	1,59	1,59	1,58
	Baden-Württemberg	1 kg	1,40	1,41	1,51	1,50	1,52
	Bayern	1 kg	1,43	1,45	1,47	1,47	1,47
Treibriemen Gummi, 100 mm breit							
	Bundesgebiet	1 m	10,44	10,51	11,06	11,06	11,00
	Schleswig-Holstein	1 m	10,62	10,67	10,95	10,95	10,95
	Niedersachsen	1 m	10,46	10,59	11,04	11,04	10,65
	Nordrhein-Westf.	1 m	10,64	10,76	11,46	11,50	11,56
	Hessen	1 m	11,05	11,05	11,80	11,80	11,83
	Rheinland-Pfalz	1 m	10,68	10,68	11,69	11,69	11,69
	Baden-Württemberg	1 m	9,63	9,66	10,20	10,15	10,24
	Bayern	1 m	10,44	10,52	11,00	.	11,00
Stacheldraht, verzinkt							
	Bundesgebiet	1 kg	1,27	1,29	1,35	1,35	1,36
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,07	1,10	1,10	1,09	1,08
	Niedersachsen	1 kg	1,07	1,10	1,15	1,16	1,17
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,11	1,12	1,21	1,21	1,20
	Hessen	1 kg	1,56	1,56	1,72	1,72	1,80
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,53	1,50	1,57	1,56	1,57
	Baden-Württemberg	1 kg	1,37	1,39	1,48	1,50	1,50
	Bayern	1 kg	1,36	1,39	1,41	1,42	1,42
Schlepperbatterie 12 Volt							
	Bundesgebiet	1 Stück	153,70	156,19	174,29	174,57	175,20
	Schleswig-Holstein	1 Stück	186,23	191,03	211,27	211,27	213,07
	Niedersachsen	1 Stück	158,01	163,21	185,99	185,99	186,43
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	153,22	153,23	165,08	165,91	165,91
	Hessen	1 Stück	149,51	151,53	164,86	164,99	164,66
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	150,98	150,98	176,35	176,35	177,29
	Baden-Württemberg	1 Stück	145,56	149,10	160,39	160,39	161,54
	Bayern	1 Stück	148,38	149,72	169,66	170,22	170,92a)

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Marktstage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Mai 1968 DM 32,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.